

DO

10.11.

2016

20:00 INSTITUT FRANÇAIS | KÖLN

FILM & LIVE-JAZZ

STEFAN ORINS (p), NICOLAS MAHIEUX (b)

“PARIS QUI DORT”

Film de René Clair / France / 1923-25 / 36min / N&B / VO

“LE BALLET TRIADIQUE”

Film von Oskar Schlemmer/ D / 1922-1970 / 32 min



“PARIS QUI DORT”

Film de René Clair / France / 1923-25 / 36min / N&B / VO

Mit: Henri Rollan (Albert), Martinelli (der verrückte Wissenschaftler), Albert Prejean (der Flieger), Madeleine Rodriguez (Hesta, die Passagierin), Myla Seller (die Tochter des Wissenschaftlers).

Surreale und poetische Bilder vom schlafenden Paris, begleitet von Live Musik. Nicolas Mahieux und Stefan Orins werden das Paris des frühen XX. Jahrhunderts mit großzügigen Jazz illustrieren und wieder auferstehen lassen.

“LE BALLET TRIADIQUE” “Das Triadische Ballett”

Film von Oskar Schlemmer/ D / 1922-1970 / 32 min

Der Film wurde 1922 von Oskar Schlemmer, Künstler und Lehrer am Bauhaus Weimar erschaffen und im Jahr 1970 von Franz Schömbis wiederhergestellt.

Das Triadische Ballett ist in erster Linie durch die Gestaltung seiner Figuren und die Kostüme gekennzeichnet. Die einfache, klare Gestaltung unter Verwendung geometrischer Formen entspricht der bekannten Formensprache Schlemmers, die sowohl formalen Genuss bietet, als auch den Figuren Komik verleiht.

INSTITUT FRANÇAIS KÖLN

sachsenring 77 | 50677 köln | t +49 (0)221 931877-0

eintritt: 12 / 8 euro | <https://koeln.institutfrancais.de/>